

## Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/0583/2011**  
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
 Datum: 22.11.2011

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung  
 Aktenzeichen/Telefon: -be-/1033  
 Verfasser/-in: Christine Wagener

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat	28.11.2011	Zur Kenntnisnahme
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts-, Rechts- und Europaausschuss	05.12.2011	Beratung
Stadtverordnetenversammlung	15.12.2011	Entscheidung

### Betreff:

**Berichts Antrag zum Kauf von RMV-Anteilen  
 - Antrag der CDU-Fraktion vom 21.11.2011 -**

### Antrag:

„Der RMV-Anteil wurde seinerzeit von den Stadtwerken Gießen auf Anweisung des damaligen Oberbürgermeisters Manfred Mutz gekauft, um der Stadt Kosten zu ersparen. Der damalige OB hat auch seinerzeit dem Aufsichtsrat der RMV angehört. Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten, zu folgenden Fragen bezüglich des Kaufs von RMV-Anteilen Stellung zu nehmen:

1. Welche Intention steht hinter dem Ankauf von RMV-Anteilen?
2. Wird es notwendig dann eine eigene städtische Nahverkehrsgesellschaft zu gründen und wenn ja, welche Personalkosten entstehen dabei?
3. Welche sonstigen Kosten und Abgaben wie Steuern etc. kommen auf die SWG zu, die bei einem Verkauf der Gesellschafteranteile vom RMV entstehen?
4. Was wird aus den Kosten des gesamten Nahverkehrs, d. h. welche Kosten entstehen dann bei der Stadt anstelle bei der Stadtwerke AG?“

Christine Wagener